

I123 Regionale Energieinformationszentren

Antragsteller*in: Wibke Brems

Thema: NRW - Stadt. Land. Heimat.

Details

Es besteht sehr großer Informationsbedarf über Wärmedämmung, Eigenversorgung, Energieeinsparung, Effizienz und vieles mehr. Bei Schüler*innen, Mieter*innen, Handwerker*innen, Architekt*innen, Hausbesitzer*innen, allen Verbraucher*innen. Diesem Informationsbedarf kann am besten in regionalen Energieinformationszentren Rechnung getragen werden. In allen Regionen sollten solche Zentren als Kompetenzzentren, Treff- und Anlaufpunkt für alle Energiefragen entstehen und vom Land unterstützt werden.

Begründung

Die Energiewende und unsere Energieversorgung sind zwar in aller Munde, aber genauer hingeschaut sind die Kenntnisse zu diesen Themen zumeist ausbaufähig. Dieser Aufgabe stellen sich bereits Einrichtungen, deren Arbeit landesweit übertragen werden soll. Solche guten Beispiele für erfolgreiche Informationsarbeit sind das „EkoZet“ Energiekompetenzzentrum im Rhein-Erft-Kreis (<http://ekozet-rek.de/>) und das Energeticon in Alsdorf (<http://www.energeticon.de/web/>). Hier werden Informationen in praxisnahen Ausstellungen, Vorträgen, Projekten, Führungen und Fortbildungen an alle Zielgruppen anschaulich weitergegeben.